

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTES KAPITEL: DAS ÖKONOMISCHE SYSTEM DER KLASSIKER	1
1. Darstellung der klassischen Gleichgewichtstheorie	2
2. Kritik der Lehre vom Gleichgewicht auf dem Arbeitsmarkt	5
3. Kritik der Lehre vom Gleichgewicht auf dem Gütermarkt	10
a) Das zeitliche Auseinanderfallen der Produktion und des Absatzes von Konsumgütern	10
b) Die Verschiedenheit des Produktionserlöses je Kosteneinheit	12
4. Zusammenfassung	22
ZWEITES KAPITEL: DAS GLEICHGEWICHT IM NICHTKAPITALISTISCHEN SEKTOR DER WIRTSCHAFT	24
Zusammenfassung	31
DRITTES KAPITEL: DIE GRÖSSE DES PRIVATKAPITALISTISCHEN WIRTSCHAFTSSEKTORS	32
Zusammenfassung	43
VIERTES KAPITEL: VERÄNDERUNGEN IN DER ZAHL DER ARBEITSPLATZE UND ARBEITSKRÄFTE	44
1. Die notwendigen Voraussetzungen für die Inbetriebnahme und Erhaltung von Arbeitsplätzen	44
2. Veränderungen im Ausnutzungsgrad der einzelnen Betriebe	53
3. Der Zuwachs an Arbeitskräften	64
4. Freisetzung von Arbeitskräften durch Rationalisierung	68
5. Zusammenfassung	71

FÜNFTES KAPITEL: DIE GRUNDREGEL FÜR DAS GLEICHGEWICHT IM PRIVATKAPITALISTISCHEN WIRTSCHAFTSSYSTEM	72
Zusammenfassung	81
SECHSTES KAPITEL: KURZE ZUSAMMENFASSUNG DER THEORIE DER VOLLBESCHÄFTIGUNG	82
SIEBENTES KAPITEL: PRODUKTIONSKOSTEN, EINKOMMEN, KAUFKRAFT UND PRODUKTIONSERLÖS	94
1. Produktionskosten und Produktionsperiode	95
2. Produktionskosten und Einkommen	101
3. Produktionszugang und Produktionsabgang. Produktionsauslagen	104
4. Unterkonsum und Überkonsum, Investition und Devestition	108
5. Nettoverkauf und Nettoerlös	117
6. Zusammenfassung	121
ACHTES KAPITEL: DAS GELD- UND KREDITSYSTEM	123
1. Das Bargeld	124
a) Der Kreislauf des Geldes	124
b) Der Einfluß der Investition auf den Geldkreislauf	133
c) Der Einfluß des Sparens und Hortens auf den Geldkreislauf	141
d) Die Größe des Bargeldbedarfs	148
2. Das Giralgeld	155
a) Die Giralgeldvorgänge bei einer Girobank. Schuldnerwechsel und Gläubigerwechsel. Kreditschaffung und Kreditbeendigung	156
b) Die Kreditbeziehungen der Banken untereinander	159
3. Die Selbstfinanzierung der Produktion und Investition	167
4. Die Rolle des Zinses	177
5. Die Grenzen der Kreditfähigkeit der Banken	191
6. Die Abhängigkeit der Güterpreise vom Diskontsatz	199
7. Zusammenfassung	204
NEUNTES KAPITEL: DIE ANPASSUNG DER ARBEITSPLÄTZE AN DIE ZAHL DER ARBEITSKRÄFTE	209
1. Die Aufgabe der Investition	209
2. Der Gleichgewichtsmechanismus	217
3. Zusammenfassung	226

ZEHNTES KAPITEL: DAS GLEICHGEWICHT IM PRIVATKAPITALISTISCHEN SEKTOR DER WIRTSCHAFT	230
1. Erweiterung einiger Begriffe	230
2. Die Voraussetzungen für ein funktionsfähiges Geld- und Kredit-system	236
3. Die notwendige Elastizität des Lohnes	255
4. Ausreichende Wirksamkeit des Gleichgewichtsmechanismus	263
5. Zusammenfassung	265
ELFTES KAPITEL: DIE KONJUNKTURSCHWANKUNGEN	270
1. Die Wellenbewegung der Wirtschaft infolge von Überschneidungen zwischen Wirklichem Gewinn und Differentialgewinn.	270
2. Die Entstehung von industriellen Disproportionalitäten	289
3. Weitere Faktoren, die den Konjunkturverlauf beeinflussen	297
4. Zusammenfassung	302
ZWOLFTES KAPITEL: DIE AUFGABE DER ÖKONOMISCHEN THEORIE	306
1. Die notwendige Ergänzung der Preistheorie	306
2. Die Theorie der Vollbeschäftigung und die Lehren von Keynes	313